



Kofinanziert von der
Europäischen Union



PRESSEMITTEILUNG

Fraport treibt nachhaltige Infrastruktur voran: EU unterstützt GREENVOLT-Projekt mit 2,55 Millionen Euro

19. März 2026

*Neue Bodenstromanlagen und Ladepunkte für klimafreundlichere Mobilität/
Projekt reduziert CO₂-Ausstoß und stärkt nachhaltigen Flughafenbetrieb*

Die Fraport AG hat das Grant Agreement für das durch die Europäische Union geförderte Projekt „GREENVOLT“ unterschrieben. Mit dem Programm stärkt der Flughafenbetreiber die Bodenstromversorgung und schafft umfassende Ladeinfrastruktur auf dem Vorfeld des Flughafens Frankfurt. Für die geplanten Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von 8,5 Millionen Euro stellt die Europäische Union Fördermittel in Höhe von 2,55 Millionen Euro bereit. Der Umsetzungszeitraum läuft bis Ende 2027.

Im Rahmen des GREENVOLT-Projekts baut Fraport die Bodenstromversorgung an neun Vorfeldpositionen aus. Flugzeugcrews können künftig nach Ankunft auf einer dieser Positionen bei geeigneten Witterungsbedingungen ihre Hilfstriebwerke abschalten und so den Kerosinverbrauch deutlich senken. Darüber hinaus installiert das Unternehmen 322 neue Ladepunkte für elektrische Fahrzeuge und verteilt diese über das gesamte Vorfeldareal. Bodenverkehrsdienste sowie andere Firmen, die auf dem Vorfeld im Einsatz sind, profitieren von der Möglichkeit, ihre Fahrzeuge effizient und umweltfreundlich zu laden. Zusätzlich errichtet Fraport im Süden des Flughafens einen Batteriespeicher, der Energie aus der PV-Anlage an der Startbahn West zwischenlagert und flexibel bereitstellt.

„Mit GREENVOLT setzen wir ein klares Zeichen für nachhaltige Innovation am Standort Frankfurt“, betont Dr. Jennifer Berz, Vice President Strategy & Sustainability der Fraport AG. „Wir investieren gezielt in emissionsarme Technologien und treiben die Transformation unserer Infrastruktur voran.“

Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Erreichung unserer Klimaziele und zur Zukunftsfähigkeit des Luftverkehrs.“

GREENVOLT reduziert CO₂-Ausstoß, Luftschadstoffe und Lärm spürbar und schafft die Basis für die weitere Elektrifizierung der Bodenverkehrsdienste. Mit dieser Verwendung der Fördermittel aus der [EU-Förderung Connecting Europe Facility](#) (CEF) für den Transportsektor setzt der Flughafenbetreiber neue Maßstäbe beim nachhaltigen Flughafenbetrieb.

Konzernweites Klimaschutzziel Net Zero

Umfangreiche Informationen zur Dekarbonisierung des Fraport-Konzerns beinhaltet die [Pressemappe Klima und Umwelt](#). Bis spätestens 2045 verpflichtet sich der Fraport-Konzern, an allen vollkonsolidierten Standorten innerhalb der Scopes 1 und 2 den Status Net Zero zu erreichen. Unter die Betrachtung fallen nicht mehr nur CO₂, sondern alle klimarelevanten Treibhausgase. Net Zero bedeutet Treibhausgasneutralität.

Honorarfreies Bildmaterial zur redaktionellen Verwendung finden Sie in unserem [Presseportal](#) bei news aktuell oder in der [Bilddatenbank](#) unserer [Internetseite](#).

Hier finden Sie auch kostenloses [Footage-Material](#) zum Download.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch über den orts [Abo-Service](#).

Kontaktieren Sie uns gerne, wenn Sie über den Flughafen Frankfurt reisen und Interesse an einem persönlichen Gespräch haben. Hier finden Sie die [Ansprechpartner](#) der Fraport-Unternehmenskommunikation.

Disclaimer:

Die Inhalte dieser Veröffentlichung liegen in der alleinigen Verantwortung der Fraport AG und spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Europäischen Union wider.

Fraport AG

Angelika Heinbuch
Unternehmenskommunikation
Media Relations
60547 Frankfurt am Main

Telefon +49 69 690-28417
a.heinbuch@fraport.de

www.fraport.com/de

Über die Fraport AG und Frankfurt Airport

Die [Fraport AG](#) gehört zu den international führenden Unternehmen im Airport-Business und ist an 29 Flughäfen auf vier Kontinenten aktiv. Der Konzern erwirtschaftete 2025 bei 4,2 Milliarden Euro Umsatz ein Jahresergebnis von rund 468,1 Millionen Euro. 2025 nutzten insgesamt rund 184 Millionen Passagiere die von Fraport aktiv gemanagten Flughäfen.

Der Flughafen Frankfurt ist einer der führenden Airports in Europa und ein bedeutendes internationales Luftverkehrsdrehkreuz. Im Jahr 2025 begrüßte Fraport am Flughafen Frankfurt rund 63,2 Millionen Passagiere und schlug ein Cargo-Volumen von rund 2,1 Millionen Tonnen um.

Wenn Sie kein Interesse mehr an den Publikationen und Presseveranstaltungen der Fraport AG haben, klicken Sie bitte [hier](#).
